

Kassenärztliche Vereinigung Berlin • Masurenallee 6A • 14057 Berlin

An alle Ärzte, die am DMP Diabetes mellitus Typ 2 teilnehmen

Rundschreiben

21.12.2021

Disease Management Programm (DMP) Diabetes mellitus Typ 2:

- Vergütungsanpassungen bei Betreuungspauschalen und Schulungen
- Aufnahme der Schulung MEDIAS 2 BOT+SIT+CT
- Aufnahme Leistungen und Vergütung für Behandlung des Diabetischen Fußsyndroms
- Anpassungen Strukturqualität für diabetologisch besonders qualifizierten Versorgungssektor

Sehr geehrte Damen und Herren,

die KV Berlin konnte mit den Berliner Krankenkassen eine Erhöhung der Vergütung der Betreuungspauschalen, der Prozessmanagementpauschale und der Schulungspauschalen, sowohl für den hausärztlichen als auch für den diabetologisch spezialisierten Versorgungssektor sowie die Aufnahme von Leistungen zur Behandlung des Diabetischen Fußsyndroms in den Vertrag zum Disease-Management-Programm Diabetes mellitus Typ 2 verhandeln. Die Kündigung des Vertrages wurde danach von der KV Berlin zurückgenommen. Danach treten folgende Anpassungen mit Wirkung zum **01.01.2022** in Kraft:

ab 01.01.2022

Anpassungen der Vergütung für die Betreuungspauschalen ab dem 01.01.2022

SNR	Leistungen	Vergütung bis 31.12.2021	Vergütung ab 01.01.2022
99131	Diabetikerbetreuung in der Phase der Neueinstellung, (ohne Überweisung)	1. Quartal: 60,00 EUR	1. Quartal: 60,00 EUR
99132		2. Quartal: 34,00 EUR	2. Quartal: 34,00 EUR
99131U	Diabetikerbetreuung in der Phase der Neueinstellung, (mit Überweisung des § 3 Arztes)	1. Quartal: 90,00 EUR	1. Quartal: 90,00 EUR
99132U		2. Quartal: 64,00 EUR	2. Quartal: 64,00 EUR
99141	Betreuung bei intensivierter Insulintherapie, Insulinpumpe oder Hypoglykämie-Wahrnehmungsstörung	1. Quartal: 34,00 EUR	1. Quartal: 40,00 EUR
99151	Betreuung bei gravierenden Spätkomplikationen	1. Quartal: 34,00 EUR	1. Quartal: 40,00 EUR

Abrechnung / Vergütung Betreuungspauschalen

Die Prozessmanagementpauschale wird von 44,00 € auf **46,00 €** erhöht.

Vergütung Prozessmanagementpauschale

Anpassungen der Vergütung der Schulungen ab 01.01.2022:

SNR	Leistung	Vergütung bis 31.12.2021	Vergütung ab 01.01.2022
99111	Schulungsprogramm für Typ 2 Diabetiker, die nicht Insulin spritzen	22,00 EUR	23,50 EUR
99114	MEDIAS 2 (Mehr Diabetes Selbst-Management für Typ 2)	22,00 EUR	23,50 EUR
99124	MEDIAS 2 BOT + SIT + CT	--	26,50 EUR
99112	Schulungsprogramm für Typ 2 Diabetiker, die Insulin spritzen	24,00 EUR	25,50 EUR
99113	Schulungsprogramm für Typ 2 Diabetiker, die Normalinsulin spritzen	24,00 EUR	25,50 EUR
99115	MEDIAS 2 ICT	27,00 EUR	29,50 EUR
99990	LINDA-Diabetes-Selbstmanagement-schulung; ohne Insulin	22,00 EUR	26,50 EUR
99108	LINDA-Diabetes-Selbstmanagement mit Insulin	24,00 EUR	27,50 EUR
99109	LINDA-Diabetes-Selbstmanagement ICT	27,00 EUR	28,50 EUR
99110	Behandlungs- und Schulungsprogramm für intensivierete Insulintherapie (DTTP)	27,00 EUR	28,50 EUR
99119	Diabetes-Schulungsmaterial (Verbrauchsmaterial incl. Diabetes-Pass	9,00 EUR	9,00 EUR
99116	Blutglukosewahrnehmungs-training (BGAT) III – deutsche Version	27,00 EUR	28,50 EUR
99117	HyPOS-Schulungsprogramm	27,00 EUR	28,50 EUR
99118	BGAT-Schulungsmaterial	20,00 EUR	20,00 EUR
99121	Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie	23,00 EUR	24,50 EUR
99122	Das strukturierte Hypertonie Behandlungs- und Schulungsprogramm (HBSP)	23,00 EUR	24,50 EUR
99120	Modulare Bluthochdruck-Schulung IPM	23,00 EUR	24,50 EUR
99123	Hypertonie-Schulungsmaterial	9,00 EUR	9,00 EUR

Abrechnung / Vergütung Schulungen

Abrechnung und Vergütung für Leistungen bei Behandlung des Diabetischen Fußsyndroms ab 01.01.2022 – Voraussetzung ist das Vorliegen einer Zertifizierung als ambulantes Fußbehandlungszentrum der AG Diabetischer Fuß der DDG i.V.m. der Anlage 1 (Strukturqualität):

SNR	Leistungen der diabetologisch besonders qualifizierten Ärzte (Fußambulanz):	Vergütung
99164	Wundbehandlung Erstkontakt Wagner 1-3 <ul style="list-style-type: none"> • Anamnese (u. a. Labor, Blutdruckmessung, Sensibilitätsprüfung) • Ausführlicher Fußstatus und standardisierte Befunderhebung • Wundbehandlung inkl. Druckentlastung und Infektionskontrolle • Schuh- und Einlagenbegutachtung • Hinweis auf Selbstinspektion und ausreichend Pflege der Füße • Beratung häusliche Wundversorgung • medizinische Beratung • Dokumentation des Verlaufs inkl. Foto 	58,00 EUR 1x pro Patient im Krankheitsfall

Abrechnung / Vergütung Diabetisches Fußsyndrom

99165 99166	<p>Wundbehandlung Folgekontakt Wagner 1-2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchung • Wundbehandlung inkl. Druckentlastung und Infektionskontrolle • Verlaufskontrolle • Dokumentation des Verlaufs inkl. Foto • Hinweis auf Selbstinspektion und ausreichend Pflege der Füße <p>Wagner 1 Wagner 2</p>	<p>33,00 EUR pro Kontakt, max. 1x Kalenderwoche bis zur Wundheilung bei Wagner 1 max. 8x bei Wagner 2 max. 12x</p>
99167	<p>Wundbehandlung Folgekontakt Wagner 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchung • Wundbehandlung inkl. Druckentlastung und Infektionskontrolle • Verlaufskontrolle • Dokumentation des Verlaufs inkl. Foto • Hinweis auf Selbstinspektion und ausreichend Pflege der Füße 	<p>40,00 EUR pro Kontakt, max. 1x Kalenderwoche bis zur Rückführung in ein geringeres Wagner- Stadium max. 12x</p>
99168	<p>Erstkontakt akute DNOAP</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diagnosestellung (Anamnese und klinische Untersuchung sowie Bildgebung durch Röntgen/MRT/CT) • Konsequente Ruhigstellung und Entlastung • Ggf. Einleitung von chirurgischen Maßnahmen • Dokumentation des Verlaufs inkl. Foto 	<p>38,00 EUR 1x Pro Patient im Krankheitsfall, Stadium 1 und 2 ohne Wundbehandlung</p>
99169	<p>Folgekontakt akute DNOAP</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontinuierliche Behandlung und Verlaufskontrolle • Dokumentation des Verlaufs inkl. Foto 	<p>12,50 EUR max. 2x im Krankheitsfall, Stadium 1 und 2 ohne Wundbehandlung</p>

Der Erstkontakt „Wundbehandlung Wagner 1 - 3“ und Erstkontakt „akute DNOAP“ ist einmal pro Patient (nicht pro Behandlungsfall oder pro Läsion) im Krankheitsfall berechnungsfähig. Die Folgekontakte „Wundbehandlung Wagner 1 - 3“ sind pro Patient frühestens ab der Kalenderwoche nach dem Erstkontakt und im Anschluss max. einmal pro Kalenderwoche abrechenbar. Die SNRn 99965 bis 99967 sind im Krankheitsfall nicht nebeneinander abrechenbar. Eine Ausnahme bildet bei der Wundbehandlung die Rückführung von Wagner Stadium 3 in ein geringeres Wagner-Stadium. In diesem Fall ist die SNR des Stadiums bei der Abrechnung durch die teilnehmenden Ärzt:innen mit einem „R“ zu ergänzen (99965R bzw. 99966R).

In Ausnahmefällen ist ein Überschreiten der max. Abrechnungsmenge bei den Folgekontakten möglich. In diesem Fall ist eine Genehmigung durch die Krankenkasse erforderlich und die SNRn bei Vorliegen der Genehmigung bei der Abrechnung durch die teilnehmenden Ärzt:innen mit dem Buchstaben „G“ zu ergänzen (99965G, 99966G bzw. 99967G).

Der vollständige Vertrag ist auf der Website der KV Berlin www.kvberlin.de → Für Praxen → Alles für den Praxisalltag → Verträge und Recht → Verträge der KV Berlin → [DMP Diabetes mellitus Typ 2](#) veröffentlicht.

Vertragstext auf der Website

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter:innen des Service-Centers der KV Berlin gerne telefonisch zur Verfügung.

Tel. 31003-999

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Burkhard Ruppert
Vorstandsvorsitzender



Günter Scherer
Stellv. Vorstandsvorsitzender



Dr. med. Bettina Gaber
Vorstandsmitglied